jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1978/7/4 4Ob338/78, 4Ob363/78, 4Ob401/86, 4Ob19/88, 4Ob69/88, 4Ob118/69, 4Ob12/92, 4Ob86/92,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 04.07.1978

Norm

UWG §9 C1

Rechtssatz

Die im § 9 UWG angeführten Bezeichnungen sind wegen der ihnen zukommenden Namensfunktion nur dann geschützt, wenn sie Unterscheidungskraft besitzen, also etwas Besonders, Individuelles an sich haben, das sie schon ihrer Art nach dazu eignet, ihren Träger von anderen Personen zu unterscheiden (DVO - DVW Datenverarbeitung).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 338/78
  Entscheidungstext OGH 04.07.1978 4 Ob 338/78
- 4 Ob 363/78
  Entscheidungstext OGH 17.10.1978 4 Ob 363/78
  Beisatz: Fiorella - Figurella für Kosmetikinstitute - Labor bzw Schöheitsstudio. (T1) Veröff: ÖBl 1979,78
- 4 Ob 401/86
  Entscheidungstext OGH 05.05.1987 4 Ob 401/86
  Veröff: ÖBl 1988,23
- 4 Ob 19/88
  Entscheidungstext OGH 12.04.1988 4 Ob 19/88
  Beisatz: Hier: Firmenbestandteil (T2)
- 4 Ob 69/88
  Entscheidungstext OGH 13.09.1988 4 Ob 69/88
  Beisatz: ... oder - bei Marken - eine Ware (Dienstleistung) als aus einem bestimmten Geschäftsbetrieb stammend zu kennzeichnen. (T3)
- 4 Ob 118/69
  Entscheidungstext OGH 05.12.1989 4 Ob 118/69
  Auch; Beisatz: Alpha-Technik (T4)
- 4 Ob 12/92
  Entscheidungstext OGH 10.03.1992 4 Ob 12/92

Beisatz: Gilt auch für § 43 ABGB. (T5) Veröff: ÖBl 1992,54

- 4 Ob 86/92
  Entscheidungstext OGH 12.01.1993 4 Ob 86/92
  Auch
- 4 Ob 128/92
  Entscheidungstext OGH 06.04.1993 4 Ob 128/92
  Beisatz: Corso (T6)
- 4 Ob 17/94
  Entscheidungstext OGH 08.03.1994 4 Ob 17/94
  Beisatz: Hier: MOTO (T7)
- 4 Ob 77/95
  Entscheidungstext OGH 07.11.1995 4 Ob 77/95
  Beisatz: Andernfalls könnte eine Verwechslungsgefahr von vornherein nicht entstehen. (T8)
- 4 Ob 230/01d
  Entscheidungstext OGH 27.11.2001 4 Ob 230/01d
  Auch; Beisatz: Die in § 9 Abs 1 UWG angeführten Bezeichnungen, also auch die besondere Bezeichnung eines Unternehmens, sind zufolge der ihnen innewohnenden Namensfunktion grundsätzlich schon (aber auch nur) dann schutzfähig, wenn sie Unterscheidungs-(Kennzeich- nungs-)kraft besitzen, also etwas Besonderes, Individuelles an sich haben, das sie schon ihrer Art nach dazu eignet, ihren Träger von anderen Personen zu unterscheiden. Andernfalls könnte eine Verwechslungsgefahr von vornherein nicht entstehen. (T9)
- 4 Ob 253/03i
  Entscheidungstext OGH 10.02.2004 4 Ob 253/03i
  Auch; Beis wie T3

Schlagworte

SW: Arbeitsleistung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0079099

Dokumentnummer

JJR_19780704_OGH0002_0040OB00338_7800000_005

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at